

7. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Lev 19, 1–2.17–18

2. Lesung: 1 Kor 3, 16–23

Evangelium: Mt 5, 38–48

Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde!

Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen. Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet; denn er lässt seine Sonne aufgehen über Bösen und Guten und er lässt regnen über Gerechte und Ungerechte. Wenn ihr nämlich nur die liebt, die euch lieben, welchen Lohn könnt ihr dafür erwarten? Tun das nicht auch die Zöllner? Und wenn ihr nur eure Brüder grüßt, was tut ihr damit Besonderes? Tun das nicht auch die Heiden? Seid also vollkommen, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist!

Ist Feindesliebe naiv?

Der Krieg in der Ukraine wirft die ethische Frage nach der Legitimität militärischer Gewaltanwendung mit neuer Vehemenz auf. Wie ist die Forderung nach Waffenlieferungen und das Recht auf die gewaltsame Verteidigung der staatlichen Souveränität aus der Warte christlicher Werte zu beurteilen? Was bedeuten in diesem Kontext das Gebot der Feindesliebe und die Aufforderung Jesu, dem Bösen keinen Widerstand zu leisten? Ist die Bergpredigt angesichts der Brutalität eines Krieges zu realitätsfremd oder gar naiv?

Ich kann diese diffizile Frage auch nicht beantworten. Aber mir ist am Beginn der russischen Invasion doch der Gedanke gekommen: Was würde passieren, wenn das ukrainische Volk auf Waffengewalt verzichtet, die russischen Soldaten friedlich in Empfang nimmt und zugleich die Okkupation durch zivilen Ungehorsam unterwandert? Unwahrscheinlich, dass diese Strategie Aussicht auf Erfolg gehabt hätte. Wenn doch, hätte sie vermutlich viele Todesfälle, viel Leid und Zerstörung verhindert.

Jesus sagt, jene, die keine Gewalt anwenden, werden das Land erben. Ihnen gehört also die Zukunft. Auch der Ansatz der Feindesliebe hat wohl mehr Potenzial, der Menschheit eine Zukunft zu ermöglichen, als Gewalt und Vergeltung. *Nach Alfred Jokesch („Sonntagsblatt“ vom 19.2.23)*

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 11917 7. Sonntag im JK 19.02.23

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



Erdbeben in Syrien und der Türkei:

Die Menschen brauchen unsere Hilfe



Bitte helfen Sie nach dem verheerenden Erdbeben in Syrien und der Türkei!
www.caritas.at/erdbeben-syrien-tuerkei

Mehrere schwere Erdbeben haben Syrien und die Türkei erschüttert. Tausende Menschen kamen dabei ums Leben, noch mehr sind verletzt. Die Caritas versorgt die Menschen vor Ort derzeit mit dem Überlebensnotwendigsten. Zehntausende Betroffene haben mit einem Schlag ihr Zuhause verloren und sind in der Kälte akut obdachlos. Die Caritas Nothilfe ist

in vollem Gange - die Menschen vor Ort brauchen dringend Hilfe!

HEUTE: Sonderkollekte für die Betroffenen des Erdbebens

Wir bitten um Ihre Unterstützung für den Katastrophenfonds der Caritas. Beim Kircheneingang steht der **Opferstock für Ihre Spende**. Danke für Ihre Hilfe. Jede Spende zählt!

Aktuell:

HEUTE: Caritas-Kollekte für die Erdbebenopfer in Syrien und in der Türkei

9:30 Uhr: Vorstellungsmesse der Firmlinge

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Mi, 22.02.23: Aschermittwoch

8 und 18:30 Uhr: Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Wir bitten um leere Joghurtbecher u. ä. für unsere Mitmach-Aktion in der Vorbereitungszeit auf Ostern; abzugeben im Pfarrcafé, im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei

Pfarrgemeinde St. Thekla

4., Wiedner Hauptstraße 82

Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: www.st.thekla.at

st-thekla.pfzfb.at

Facebook: www.facebook.com/st.thekla

E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Bibliolog

Am Dienstag, dem **21. Februar** gibt es um 19:30 Uhr wieder einen **Bibliolog** mit dem Bibliologen Wolfgang Zecha im Pfarrsaal von St. Thekla.

Alle Seniorinnen und Senioren sind eingeladen!

Der Seniorenklub trifft sich das nächste Mal auch am **Dienstag, dem 21. Februar** um 15 Uhr im Gemeindezentrum von St. Thekla. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen! *Therese Kowarc, Anna Traunmüllner, Helga Riedel*

Wöchentliche Angebote in der vorösterlichen Zeit

Wir laden ein zu den **Musikalischen Meditationen** mit P. Pius am Mittwoch um 18 Uhr (1. Termin: 01.03.2023) und zu den **Kreuzwegandachten** am Freitag um 18:30 Uhr (nicht am 31.03.2023 – Pfarrkreuzweg!)

Für die Kinder gibt es jeden Sonntag um 9:30 Uhr entweder eine Kindermesse oder einen Kinderwortgottesdienst

„**Kirchentour**“: An fünf Abenden in der Fastenzeit 2023 laden jeweils zwei kirchliche Orte / Gemeinschaften in unserem Pfarrgebiet zu einer kurzen Vorstellung ein. → offen für alle → keine Anmeldung → kostenlos

Die ersten Termine:

Do (!), 23. 02. 2023:

18:30 Uhr: St. Elisabeth (4., Sankt-Elisabeth-Platz, Kirche)

19:45 Uhr: Bulgarisch-Orthodoxe Kapelle Hl. Cyrill und Hl. Method (4., Klagbaumg. 4, rechter Eingang)

Fr, 03.03.2023:

18:30: Hartmannkloster, Franziskanerinnen (Spital, 5., Nikolsdorferg. 32)

19:45: St. Thekla (4., Wiedner Hauptstraße 82, Kirche)

Fastensuppe x 2

Wir laden alle ein zum **Fastensuppenessen** am Sonntag, dem **5. März 2023** von **11:30-12:15 Uhr** im Pfarrzentrum St. Thekla. Die Spenden gehen an die Aktion Familienfasttag und an die Gemeindec Caritas St. Thekla.

Außerdem bieten wir auch wieder unsere Fastensuppen zum Mitnehmen nach Hause an („**Fastensuppe to go**“) und zwar nach allen Vormittagsmessen am Kirchenplatz von St. Thekla.

Anmeldungen bitte bis 1. März 2023 im Pfarrbüro St. Thekla abgeben oder an Wolfgang.Zecha@zurfrohenbotschaft.at mailen.

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Do: 18:30 Uhr; Di: 10 Uhr (nicht Juli und August)

Bürostunden: Di und Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Die nächsten Termine in St. Thekla

<u>Mo – Fr</u>	7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla - offen für alle, die mitbeten wollen
<u>Jeden Mi</u>	9–10 Uhr: Seniorenturnen im Pfarrsaal
<u>Di, 21.02.23</u>	15 Uhr: Seniorenklub (Gemeindezentrum) 19:30 Uhr: Bibliolog (Pfarrsaal)
<u>Mi, 22.02.23</u>	<u>Aschermittwoch.</u> 8 u. 18:30 Uhr: Hl. Messen mit Aschenkreuzauflegung
<u>Fr, 24.02.23</u>	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden 18:30 Uhr: Kreuzweg in Solidarität mit Menschen, die unter dem Krieg in der Ukraine leiden
<u>Sa, 25.02.23</u>	16–18 Uhr: Psalmen der Schöpfung (Pfarrsaal)
<u>So, 26.02.23</u>	<u>1. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern</u> 9:30 Uhr: Vorstellungsmesse der EK-Kinder der Piaristen-VS Vormittags Vanakkam- und EZA-Stand
<u>Mo, 27.02.23</u>	16 Uhr: Gemeindeleitungsteam GLT-Thek
<u>Mi, 01.03.23</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation (P. Pius - Meditation, Annachiara Seitlinger - Violine, Silva Manfrè - Orgel)
<u>Fr, 03.03.23</u>	18:30 Uhr: Kreuzwegandacht 19:45 Uhr: „Kirchentour“ in St. Thekla
<u>Sa, 04.03.23</u>	14 Uhr: „Laudato Si“-Wanderung Steinhofgründe
<u>So, 05.03.23</u>	<u>2. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern</u> Sammlung für die Aktion Familienfasttag 9:30 Uhr: Messe mit den Erstkommunikationskindern von St. Thekla und St. Florian 11:30–12:15 Uhr: Fastensuppenessen in St. Thekla und „Fastensuppe to go“ (nach den Vormittagsmessen)

Unsere Leitlinie (unser Thema) für die Vorbereitungszeit auf Ostern und Ostern lautet heuer: **„AUF INS LEBEN!“**

Mitmachaktion: Am 2. und 3. Fastensonntag verteilen wir Rasensamen mit der Bitte, das Gras anzubauen und es in der Osternacht zur Kinder-Auferstehungsfeier / zur Osternachtfeier in die Kirche mitzubringen.

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarr.zurFrohenBotschaft.at

E-Mail: Pfarr@zurFrohenBotschaft.at